

Finanzpolitik in der ‚Zweitenwende‘ – Fiskalpolitische Folgen des BVerfG-Urteils zum zweiten Nachtragshaushaltsgesetz 2021¹

Thomas Lenk² und Fabio Botta³

Zusammenfassung

Das Urteil des Bundesverfassungsgerichts zum zweiten Nachtragshaushalt 2021 hat gravierende Auswirkungen auf die bestehende und zukünftige Haushaltsplanung. So ist die Ausnahmeregel der Schuldenbremse nun deutlich enger auszulegen, als dies von den Bundesregierungen zuvor praktiziert wurde. Haushaltseinsparungen, Priorisierungen oder Abgabenerhöhungen werden dadurch wahrscheinlicher. Dies geschieht vor dem Hintergrund zahlreicher Handlungsfelder und Krisen, die kumulativ und zeitnah bewältigt werden müssen. Die Komplexität dieser politischen Aufgaben verlangt eine verlässliche und einschätzbare Finanzpolitik, wobei zunächst vor allem die Schuldenfinanzierung innerhalb und außerhalb der Schuldenbremse sowie die Erhöhung von Steuern und Abgaben oder Aufgaben- und Ausgaben-Priorisierungen von Relevanz ist. Außerdem wird aktuell vermehrt auch über eine Reform der Schuldenbremse diskutiert, die – wie auch immer ausgestaltet – immer wahrscheinlicher wird.

Abstract: Fiscal Policy in the ‘Second Turnaround’ - Fiscal Policy Consequences of the BVerfG Ruling on the Second Supplementary Budget Act 2021

The Federal Constitutional Court's ruling on the second supplementary budget for 2021 has serious implications for existing and future budget planning. For example, the exception rule of the debt brake must now be interpreted much more narrowly than was previously practiced by the federal governments. Budget savings, prioritization or tax increases are therefore more likely. This is happening in the context of numerous areas of action and crises that need to be tackled cumulatively and promptly. The complexity of these political tasks requires a reliable and predictable financial policy, whereby debt financing within and outside of the debt brake and the increase in taxes and levies or the prioritization of tasks and expenditure are of particular relevance. In addition, a reform of the debt brake is currently being increasingly discussed, which - however it is structured - is becoming more and more likely.

JEL-Klassifizierung: H12, H5, H6

¹ Grundlage dieses Beitrages ist der Vortrag, den Prof. Dr. Lenk am 29.02.2024 bei den Loccumer Finanztagen 2024 hielt. Der Beitrag wurde im April 2024 verfasst – bleibt aber inhaltlich aktuell; an einigen Stellen werden zudem jüngere Entwicklungen in Fußnoten aufgegriffen.

² Lenk, Prof. Dr. Thomas, Direktor des Instituts für Öffentliche Finanzen und Public Management, Universität Leipzig, Universitätsstraße 16, 04109 Leipzig, lenk@wifa.uni-leipzig.de.

³ Botta, Fabio, Instituts für Öffentliche Finanzen und Public Management, Universität Leipzig, Augustusplatz 10, 04109 Leipzig, botta@wifa.uni-leipzig.de.